

Über Experten

Die EM 08, eine Zeit, in der auch viele Experten ihre Meinungen anbrachten und es besser wissen wollten, ist vorbei. Diese Experten werden oft belächelt, weil sie zu fast allem etwas anmerken müssen und ihr Urteil abgeben. Auf der anderen Seite gibt es auch die echten Experten, die offiziell eine Beurteilung abgeben müssen: sei dies zu Fussballspielen oder an einer Fachprüfung oder einer Führerprüfung. Sie werden geachtet oder sogar gefürchtet, denn diese Urteile zählen.

Doch wie sieht es in der Politik aus? Die Demokratie lebt von und mit den Entscheidungen der Bürgerinnen und Bürger. Auch hier findet man die zwei Arten von Experten wieder. Eine freie Meinungsbildung gehört jedoch zur Demokratie, dadurch kann jeder seine Meinung frei äussern. Aus allen diesen Meinungen ergibt sich ein demokratischer Entscheid, ein Mehrheitsentscheid. Je reger und besser die Meinungsbildung erfolgte, umso eher entsteht auch ein solider Entscheid.

Die wahren Experten in unserer Demokratie sind nicht die Damen und Herren im Bundeshaus oder im Regierungsgebäude in Luzern. Es sind vielmehr die Bürgerinnen und Bürger, die in den Abstimmungen und auch den Wahlen die Richtung vorgeben. Spätestens bei den nächsten Wahlen wird das mancher Parlamentarierin oder manchem Parlamentarier auch klar.

Von jedem Experten wird erwartet, dass er sich weiterbildet, denn die Beurteilungen sollen den heutigen Situationen und Vorgaben angepasst sein. Genau gleich verhält es sich mit dem Urteil, das sich die Bürgerinnen und Bürger bilden sollen. Deren Weiterbildung und Urteilsbildung geschieht an Veranstaltungen der Parteien, thematischen Anlässen von Interessengruppen und bei der aktiven Beschäftigung mit unserer Gesellschaft.

Nutzen Sie also die Zeit, um sich für die nächste demokratische Beurteilung fit zu halten. Setzen Sie sich seriös mit der Thematik auseinander und führen Sie lebhaft Diskussionen mit Jung und Alt, denn für die Bestimmung eines soliden Mehrheitsentscheides braucht es solide Grundlagen.

Ich wünsche allen Schötzerinnen und Schötzern einen schönen, sonnigen und nach der fussballgesättigten Zeit auch abwechslungsreichen Sommer.

Franz Hugener
Präsident CVP Schötz
franz.hugener@cvp-schoetz.ch



Hinweis

Die Zeit vor den Sommerferien ist bereits mit vielen Anlässen ausgefüllt. Der Sommerplausch/Brötli-Anlass findet daher diesen Sommer nicht statt.